Gemeindebezirk Jena - Bad Klosterlausnitz

John-Wesley-Haus, Humboldtstr. 29, 07743 Jena

Kirche Am Klosterwald, Bergstr. 37, 07639 für Bad Klosterlausnitz.

Gemeinde-Info 2/2025: April und Mai

1 Angedacht: Gott hat Freude am Leben im Sinn
2 Blick auf Gottesdienste und Veranstaltungen
3 Aus dem Gemeindeleben
4 Aus der EmK
5 Aus Ökumene und Allianz

Liebe Freundinnen und Freunde unserer Gemeinden in Jena und Bad Klosterlausnitz, liebe Angehörige, liebe Kirchenglieder und liebe Interessierte,

Salvador Dali:
Blick ins Grab - Auferweckung

1 Angedacht: Gott hat Freude am Leben im Sinn

Im Kunsthaus Apolda Avantgarde traf ich auf ein äußerst verwunderliches Bild. Die Perspektive hat es mir angetan. Wir können Gott sozusagen bei der Arbeit zuschauen.

Im Ausstellungskatalog ist dazu zu lesen:

„Durch einen kleinen Spalt sehen die Betrachtenden ins Grab und blicken auf den toten Leichnam Jesu. Unten ist noch ein Querriegel zu erkennen. Das Grab ist verschlossen. Der Tod endgültig. Oder doch nicht? Blau (die Schöpfermacht Gottes) legt sich über den Leichnam. Und plötzlich erkennt man: Dali wagt den Moment der Auferweckung zu malen. Das Gesicht des Leichnams ist nicht mehr eingefallen, die geöffneten Nasenlöcher saugen Luft an, die Kinnpartie ist voller Spannung. Ein Lächeln spielt um den Mund Jesu. Offenbar sieht Jesus jemanden über sich. Wer anders kann das sein als sein Vater, der ihn wieder ins Leben ruft? Jesu Arme breiten sich weit aus. Sie sind nicht mehr eingebunden von den Leinenbinden. Rechts neben ihm lockert sich alles; alle Binden lösen sich auf. Seine beiden übergroßen Füße (die im Spalt ganz vorne bei den Betrachtenden liegen) sind wieder voller Muskelspannung. Gleich wird er sich auf seine Füße stellen und aufstehen.

... Die ganze Gestalt scheint zu schweben. An Jesu Unterleib ist etwas wie eine (Neu-)Geburt zu sehen. - Links neben Jesus rennt eine Frau (mit parallelen Streifen am Kleid) voller Furcht weg. Auch ein Fisch mit Siegesfahne ist zu

erkennen.

Je länger sich die Betrachtenden dem Bild und dem lächelnden Mund Jesu aussetzen, umso eher zeigt sich ein Lächeln auf ihren Gesichtern. Gelingt es dem „Zauberer" Dali, Resonanz zu erzeugen und Osterfreude überspringen zu lassen?"

(Salvador Dali, Biblia Sacra, Text: Dr. Herbert Specht, S. 130)

Grüßen wir uns im Ostergottesdienst fröhlich mit dem alten neuen Gruß der Christenheit:

„DER HERR IST AUFERSTANDEN, ER IST WAHRHAFTIG AUFERSTANDEN!"

2 Blick auf Gottesdienste und Veranstaltungen

In Anlage 1 und 2 finden sich die TERMINÜBERSICHTEN für APRIL und MAI.

zum Vormerken

06.05. Seniorenkonvent in Weimar (siehe Anlage 3)

10.05. Jugendtreff im Kletterpark Koala (siehe Anlage 4)

Bad Klosterlausnitz

15.06. 10:00 Kurparkgottesdienst mit Familie Buchold, Südafrika, Mitarbeiter der EmK-Weltmission

15.08. - 17.08. Bläserwochenende

17.08. 10:00 ökumenischer Bläsergottesdienst in der Klosterkirche

28.09. Fest anlässlich 30 Jahre Kirche Am Klosterwald, Bad Klosterlausnitz
Flyer, um einzuladen, liegen aus und können mitgenommen werden

Information zu weiteren dienstlichen Terminen der Pastoren:

08.05. 17:30 Zukunftswerkstatt Thüringer Konvent, John-Wesley-Haus Jena

19.05. Regionalgruppe Geistliche Begleitung, Tröbnitz (CE)

23.-24.05. Tagung der Ostdeutschen Jährlichen Konferenz, Cranzahl

Matthias Zieboll: 31.03.-03.04. Ökumenische Tagung zum Pastoralkolleg Meißen
03.04.-04.04. Teilnahme an „Den Übergang gestalten", Braunfels

3 Aus dem Gemeindeleben

Jena Auf Anfrage älterer Geschwister hin, ob wir die ANFANGSZEIT DES GOTTESDIENSTES generell auf 10:30 legen könnten, hatte Renate R eine kleine Umfrage gestartet. Sicher gibt es ein Für und Wider mit unterschiedlichen Argumenten und Sichtweisen. Wir haben uns darüber verständigt, dass wir in den nächsten Wochen 10:30 als generelle Anfangszeit ausprobieren wollen. Ausnahme ist der Familiengottesdienst am 4. Mai, wenn es unter dem Motto „Kinder helfen Kindern" um ein Projekt der EmK-Weltmission geht. Wir bitten herzlich darum, dass Ihr Euch auf diese Phase des Ausprobierens einstellt, Euch zu Beobachtungen austauscht und Rückmeldungen an Renate R. gebt. In der nächsten Vorstandssitzung im Juni sprechen bedenken wir diese Probephase.

Dass unsere KIRCHENRÄUME SAUBER sind und wir uns darin wohlfühlen, halten wir oft für selbstverständlich. Einige wenige sind hier seit vielen Jahren aktiv treu im Dienst. Dafür sind wir sehr dankbar. Nun braucht es weitere Personen, die sich - vielleicht auch mit kleiner Kraft - am Reinigungsdienst beteiligen. Man könnte sich auch zu Zweit, zu Dritt verabreden, dann geht es bekanntlich schneller… Die Zeit für den Reinigungsdienst kann man sich selbst einteilen. Wer hier unterstützen kann, wende sich bitte an Isolde D bzw Rita T.
Vielen Dank dafür, es im Herzen zu bewegen.

Jena: Am 27. Januar verstarb ganz unerwartet **Ursula Dittrich**, die Schwester von Renate Meltzer, im Alter von 82 Jahren. Sie war Glied unserer Kirche. Am 14. Februar fand die Trauerfeier mit Beisetzung in Winzerla durch die Ev. Kirche Mitteldeutschland statt. Wir nehmen Anteil und wünschen den Angehörigen Trost darin, dass die Verstorbene in Gott geborgen ist.

Gottes Segen zum neuen Lebensjahr im APRIL wünschen wir:

Gemeinde Bad Klosterlausnitz

(06.) Konrad M (08.) Smilla T (14.) Nico B (16.) Günter G
(21.) Gabriele S (24.) Florian L (26.) Martin M-L

Gemeinde Jena

(06.) Denise W (07.) Maria S (12.) Christiane G, Arvid B, Annelies R
(15.) Sebastian W (24.) Luise F

Gottes Segen zum neuen Lebensjahr im MAI wünschen wir:

Gemeinde Bad Klosterlausnitz

(14.) Clemens L (19.) Renate R (20.) Matthias G
(22.) Ronald Z (27.) Jana G

Gemeinde Jena

(06.) Michael B (09.) Gabriele H (16.) Ulrike R
(25.) Ulrike T (26.) Matthias M (30.) Erik B

Jahreslosung 2025
Prüft alles
und behaltet das Gute.
1. Thessalonicher 5,21

4 Aus der EmK

Eine kurze Übersicht über die Gemeindebezirke des **Thüringer Konvents** ist in Anlage 5 zu sehen.

Bischofswahl

Mitte Februar wurde **Pastor Werner Philipp** D.Min., unser bisheriger Superintendent, zum neuen Bischof für die deutsche Zentralkonferenz unserer Kirche gewählt. Er wurde sofort ins Amt eingeführt.

„Eine starke Verheißung, die Hoffnung weckt
Die biblische Verheißung des Aufblühens habe, so Philipp, ursprünglich dem Volk Israel in der babylonischen Gefangenschaft gegolten. In der Auslegung übertrug der Bischof es ins Heute: ins persönliche Leben, in die Kirche und die Welt. Am Beispiel einer Pflanze, die nicht über Nacht wächst, sondern langsam, unscheinbar und doch beständig, veranschaulichte er das Handeln Gottes. Es »beginnt oft leise, fast unbemerkt, doch es wächst heran und entfaltet sich«. Wo manchmal nur Wüste zu sehen sei – die Herausforderungen, die Trockenheit, die Fruchtlosigkeit des eigenen Lebens und manchmal der eigenen Kirche – sage Gott: »Jetzt sprießt es auf.« Vielleicht sei das jetzt noch nicht zu spüren, so Philipp, »aber Gott ist bereits am Werk. Er lässt Hoffnung keimen, wo wir keine Zukunft sehen.«“

https://www.emk.de/meldung/das-neue-beginnt-zu-spriessen
Die gesamte Predigt ist im Netz nachzulesen.

Neu als **Superintendent des Zwickauer Distriktes** wurde **Pastor Dr. Thomas Roscher** berufen.
Ein aufschlussreiches Interview ist zu finden unter:
https://www.emk.de/meldung/die-tieferen-beduerfnisse-der-menschen-erkennen

Der Wechsel im Superintendentenamt wird in einem Gottesdienst am Sonntag, dem 14. Mai, um 15:00 in der Friedenskirche Zwickau gefeiert. Pastor Werner Philipp wird verabschiedet und Pastor Dr. Thomas Roscher eingeführt. Alle Interessierte sind herzlich willkommen.

Der **Freundeskreis der EmK-Weltmission** lädt zu einem nächsten online-Treffen ein am 15. Mai. (siehe Anlage 6)

Bis Samstag, 24. Mai 17:00 ist Sitzungszeit und Gremienarbeit. Die Sitzungen sind bis auf eine Ausnahme öffentlich. Interessierte herzlich eingeladen, besonders Samstag Abend und Sonntag zum vielfältigen

Programm für alle Altersgruppen. Das Programm ist unter https://www.emk-ojk.de/ojk2025/ojk2025-home zu finden und dem QR-Code.

Sonntag, 25. Mai

10.00 Ordinationsgottesdienst | Predigt: Bischof Werner Philipp
Ev.-luth. Himmelfahrtskirche in Cranzahl, Dorfstraße 72

10.00 Kinder-Konferenz mit der „Regenbogenstraße"- einem Theater für die ganze Familie
Turnerheim Cranzahl, Turnerheimstraße 3

11.30 Stationen für Kinder und ihre Familien rund ums Turnerheim mit Verpflegung (bis ca. 14.00 Uhr)
Nahe der Himmelfahrtskirche & rund um das Rathaus, Dorfstraße 76

11.30 Zeit für Begegnung mit verschiedenen Verpflegungsangeboten

14.30 Sendung & Segen für alle, Jung & Alt; Dienstzuweisungen: Bischof Werner Philipp

Missionstreffen in Waltersdorf
Pfingstmontag, 9. Juni

mit Missionarin Annekathrin Buchold (und Familie),
10:00 Gottesdienst mit anschließendem Imbiss und Begegnungen

5 Aus der Ökumene

Kirchentag Hannover: 30. April - 4. Mai

1.500 Veranstaltungen an über 60 Orten in Hannover. Über 3.000 Bläserinnen und Bläser, 1.200 Sängerinnen und Sänger, über 500 Initiativen im Markt der Möglichkeiten auf der Messe und 650 Gesprächsgäste aus dem In- und Ausland… In der gastgebenden nieder-sächsischen Landeshauptstadt wird fünf Tage lang der einzigartige Schmelztiegel aus gesellschaftlichem Dialog, Glaubensfragen und Kulturhighlights zu erleben sein, der Kirchentage ausmacht. Programm und Anmeldungen unter:
https://www.kirchentag.de/programm/pgd/programmuebersicht

Der nächste InfoBrief erscheint Ende Mai.

Ein frohes Osterfest, eine gute österliche Zeit,
in der Freude möglich wird und Zuversicht sich vertieft, wünscht Ihnen

Ihre/Deine *Christin Eibisch*

Zöllnitzer Str. 24, 07751 Zöllnitz
christin.eibisch@emk.de
Tel: 03641 3878063
https://emk-bad-klosterlausnitz.de/

Ilmtal 1, 07338 Leutenberg
matthias.zieboll@emk.de
036734 239501

Bankverbindung:
BIC HELADEF1JEN
IBAN DE55 8305 3030 0000 0560 73
Evang.-method. Kirche Jena Sparkasse Jena